



Sieben Tage Siebenbürgen

Siebenbürgen, Land des Segens... So lautet die im 18. Jahrhundert gedichtete Siebenbürgenymne und warum das stimmt, sollen Sie selber entdecken. Deswegen laden wir Sie gerne nach Rumänien ein, nicht nur um die Region Transilvania/Siebenbürgen zu erkunden, sondern auch Land und Leute kennenzulernen und die dortige Gastronomie und Gastfreundschaft zu genießen.



1. Ankunft in Cluj-Napoca

Nach der Ankunft am Flughafen in Cluj-Napoca erfolgt der Transfer zum Hotel und anschließend das Abendessen.

2. Cluj-Napoca

Den heutigen Tag widmen wir Cluj-Napoca/Klausenburg. Am Vormittag werden wir während einer geführten Tour diese spannende Stadt Siebenbürgens entdecken. Unter anderem stehen die gotische Stadtpfarrkirche, die wichtigsten Universitäten, so wie das Geburtshaus des berühmten ungarischen Königs Mathias Corvinus auf dem Programm. Mit ungefähr 70.000 Studenten, zählt Cluj-Napoca zu einem der größten multikulturellen Studienzentren Europas. Bei einem Treffen mit einem Vertreter der deutschen Studienprogramme der Babes-Bolyai Universität werden wir Näheres über die Herausforderungen und Studienmöglichkeiten erfahren. Am Abend freuen wir uns die siebenbürgische Küche entdecken zu dürfen.

3. Turda – Salicea – Cluj-Napoca

Nach dem Frühstück geht unsere Erkundungsreise durch Transilvania weiter. Die Gegend um Cluj-Napoca ist dem Massentourismus eher unbekannt, dafür aber sehr urig und voller freundlicher Menschen.

Am Vormittag werden wir in der Kleinstadt Turda/Thorenburg eine sehr spannende Salzmine entdecken, die zur Habsburgerzeit mehrere Hunderte von Meter unter der Erde gebaut und mit europäischen Förderungen in den letzten 15 Jahren wunderschön restauriert wurde.

Von hier aus geht es zu einem kleinen Gebirgsdorf zu einer sehr netten Familie, die uns empfangen wird und mit der wir zusammen Brot und Süßgebäck zubereiten werden. Selbstverständlich dürfen wir einen Teil der Produkte verkosten und das Brot holen wir dann später ab.

Am Nachmittag fahren wir nach Salicea zu einer anderen Familie, die sich in den letzten Jahren mit NGOs und verschiedenen EU-Projekte sehr stark für die Region eingesetzt hat. Sie werden uns über die Gegend, die Aktivitäten die sie unterstützen und die hiesige Kultur erzählen. Ein kleiner traditioneller Gastronomie-workshop steht auch auf dem Programm, zusammen mit einer netten Wanderung um das Dorf.

4. Cluj-Napoca – Alba Iulia – Sibiu

Heute geht es von Klausenburg aus weiter. Unser erster Tagesziel wird die ehemalige Hauptstadt Siebenbürgens sein: Alba-Iulia/Karlsburg. Es ist eines der geschichtsreichsten Orte Rumäniens, mit jeweils einer römischen-, mittelalterlichen- und





habsburgischen Festung, die alle noch teilweise sichtbar und restauriert sind. Es ist aber auch die Stadt die eine 1000 Jahre alte Kathedrale beherbergt, neben der rumänisch-orthodoxen "Vereinigungskathedrale", die im Anschluss an die Vereinigung Siebenbürgens mit dem Rest des Landes erbaut wurde. Auch das Museum der römischen Festung ist ein Besuch wert.

Zu Mittag geht es dann nach Sibiu / Hermannstadt. Die europäische Kulturhauptstadt von 2007 ist eines der "Must-see" bei jeder Rumänienreise. Mit den drei großen Marktplätzen, der Patrizierpaläste und der hervorragend restaurierten Stadtpfarrkirche, wartet Sibiu auf Besuch. Am Nachmittag ist Freizeit eingeplant, während dessen man unter anderem die interessanten Museen (Kunst-, Geschichte- oder Volkskultur) oder den urigen Bauernmarkt besuchen kann.

Am Abend sind wir in einem beliebten Restaurant der Stadt eingeladen.

5. Sibiu – Transfagarasan – Brasov

Nach dem Frühstück werden wir ein anderes Wahrzeichen aus Transilvania/Siebenbürgen entdecken: die Karpaten. Heim von einigen der größten Großraubtierbevölkerungen sowie einigen der letzten Urwälder Europas behalten die Karpaten eine urige und wilde Atmosphäre, die weitgehend in anderen Teile Europas verloren gegangen ist. Unsere heutige Reise führt uns auf der Transfagarasan Gebirgsstraße, einem Wahnsinnsprojekt des Diktators Nicolae Ceausescu, der mit vielen (Menschen)Opfer erbaut wurde, zu atemberaubenden Landschaften bis zu 2000 Metern Seehöhe führt.

Zurück von den Karpaten, führt uns der heutige Tag zu unseren Tagesziel, Brasov/Kronstadt. Im Mittelalter war sie eines der wichtigsten Handelszentren Südosteuropas, wurde aber Ende des 18. Jahrhunderts wegen eines großen Brandes sehr stark beschädigt. Die Schwarze Kirche („größtes Gotteshaus zwischen Wien und Istanbul“), die Türme und Basteien, so wie der Hauptplatz und vieles andere, werden wir bei unserer Stadtführung heute entdecken. Am Abend geht es zu einem kleinen Restaurant, wo nur von lokalen Produzenten gekauft und gekocht wird.

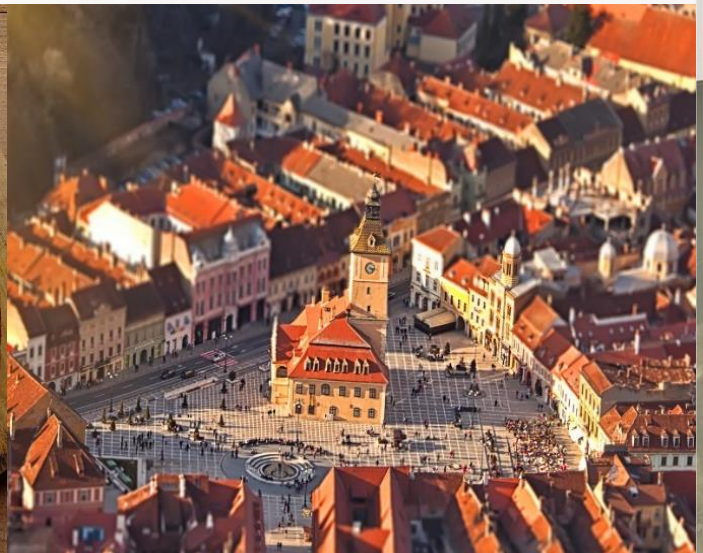
6. Brasov – Sinaia - Viscri – Crit

Heute geht es vormittags in die Südkarpaten nach Sinaia. Gegründet im 18. Jahrhundert von Mönchen des Berges Sinai, entwickelte sich die kleine Stadt zu einem der wichtigsten politischen und kulturellen Punkte des Landes. Der erste König Rumäniens, Karl von Hohenzollern-Sigmaringen, ließ hier eine beeindruckende Sommerresidenz errichten, an der Handwerker und Künstler aus der ganzen Welt gearbeitet haben. Heutzutage ist Schloss Peles eines der berühmtesten Museen Rumäniens und einen Besuch dürfen wir uns nicht entgehen lassen.

Am Nachmittag werden wir Viscri/Deutschweisskirch, das "Prinz Charles Dorf" Rumäniens, besuchen. Seine Königliche Hoheit hat einen sehr persönlichen Bezug zu diesen Orten und besitzt selber ein Haus im Dorf. Wir werden mit Pferdewagen zu dem hiesigen Handwerker fahren, die Kirchenburg besichtigen und mehr über die Projekte von König Charles III. hier in Viscri erfahren.

Am späteren Nachmittag geht es nach Crit/Deutschkreuz, einem typischen siebenbürgisch-sächsischen Dorf, wo uns eine Familie in ihrer kleinen Pension empfangen und mit leckeren traditionellen Speisen beköstigen wird.





7. Crit – Sighisoara – Biertan – Cluj-Napoca

Der heutige Tag ist einem Teil der UNESCO-Denkmäler Rumäniens gewidmet. Vormittags geht es zu der UNESCO-Stadt Sighisoara/Schässburg. Es ist eine der wenigen bewohnten Burgen Europas mit allen Gebäuden der Oberstadt im Originalzustand. Wir werden den Stundturm, die evangelische Bergkirche und die Patrizierhäuser bei unserer geführten Tour durch die Stadt entdecken.

Am Nachmittag fahren wir nach Biertan/Birthalm weiter. Die größte Kirchenburg des Landes (auch UNESCO Weltkulturerbe), ehemaliger Bischofssitz der evangelischen Kirche Siebenbürgens, wartet auf uns. Neben dem Gotteshaus befindet sich ein kleines Haus, das im Mittelalter als Ehegefängnis benutzt wurde.

Weiter geht es zurück nach Cluj-Napoca. Am späteren Nachmittag werden wir die Stadt erreichen und einen netten Ausklang feiern.

8. Abreisetag

Nach dem Frühstück und einigen Stunden Freizeit erfolgt der Transfer zum Flughafen.

Bei dem beschriebenen Programm können sich kurzfristig Änderungen ergeben.





Leistungen

- Rundreise durchgängig mit deutschsprachigem Reiseleiter aus Rumänien und zweisprachiger Reisebegleiterin seitens des Vereins
- 7 Übernachtungen inkl. Frühstück und Abendessen
- Hotels der oberen Mittelklasse / ländliche Unterkünfte
- Eintrittsgelder

Preise

pro Person im Doppelzimmer 890 EUR

Zuschlag für Einzelzimmer 195 EUR

Teilnehmerzahl 15 bis 17 Personen

Zusätzlich buchbare Leistung:

- Wizz Air Flug Dortmund – Cluj und Retour: 4-11.06.2023: 368 Euro/Person, inklusive 20 kg Koffer – Stand 1. Februar 2023.
- Stornoversicherung, je nach Zimmerart, wird per individueller Anfrage angeboten

Preisänderungen seitens der Airline vorbehalten. Die Flugkarten werden nur bei der Erfüllung der Mindestteilnehmerzahl von 12 Personen gebucht.

Anmeldung

Zur verbindlichen Anmeldung wird Ihnen nach der Interessensbekundung ein Formular per E-Mail zugeschickt.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Reise und wünschen Ihnen bis dahin alles Gute!



www.citytoursevents.com
office@citytoursevents.com
Tel/Fax: +40 264 439 364
Mob: +40 745 555 077
+40 747 080 274